

Haniel Finance Deutschland GmbH  
Jahresabschluss  
2021

# Haniel Finance Deutschland GmbH

## Bilanz

AKTIVA			
Mio. Euro	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	1		
Ausleihungen an verbundene Unternehmen		43,7	3,0
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen		304,9	304,6
Übrige Beteiligungen		0,0	36,6
Wertpapiere des Anlagevermögens		193,5	183,3
Sonstige Ausleihungen		0,0	5,0
		542,1	532,5
Umlaufvermögen			
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2	1.068,1	525,9
Sonstige Vermögensgegenstände	3	5,4	2,5
Wertpapiere	4	90,1	110,0
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1,0	155,3
		1.164,6	793,8
		1.706,6	1.326,3

## PASSIVA

Mio. Euro	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
Eigenkapital	5	835,4	835,4
Rückstellungen	6	3,6	4,9
Verbindlichkeiten	7		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		217,4	5,3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		0,1	0,1
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		24,9	76,2
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		622,3	401,7
Sonstige Verbindlichkeiten		2,8	2,6
		867,6	485,9
		1.706,6	1.326,3

# Haniel Finance Deutschland GmbH

## Gewinn- und Verlustrechnung

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. JANUAR 2021 BIS 31. DEZEMBER 2021

Mio. Euro	Anhang	2021	2020
Umsatzerlöse	9	0,2	0,1
Sonstige betriebliche Erträge	10	26,7	97,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	11	-0,5	-0,3
		26,4	96,8
Übriges Finanzergebnis	12	11,8	-30,1
Ergebnis vor Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		38,1	66,7
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		38,1	66,7
Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrags abgeführtes Ergebnis		-38,1	-66,7
Jahresüberschuss		0,0	0,0

# Haniel Finance Deutschland GmbH

## Kapitalflussrechnung

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. JANUAR 2021 BIS 31. DEZEMBER 2021

Mio. Euro	2021	2020
Ergebnis nach Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	38,1	66,7
Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) des Anlagevermögens	-2,6	-41,7
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-1,3	1,9
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge (-) und Aufwendungen (+)	-2,5	-2,5
Umgliederung der Erträge (-) / Aufwendungen (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-10,9	-2,8
Zunahme (-)/Abnahme (+) der sonstigen Forderungen und des sonstigen Umlaufvermögens	-2,8	-0,4
Zunahme (+)/Abnahme (-) der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	0,2	0,0
Mittelzufluss (+)/-abfluss (-) aus der laufenden Geschäftstätigkeit	18,3	21,3
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	-590,4	-210,1
Einzahlungen (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Finanzanlagevermögens und aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	112,0	446,0
Auszahlungen (-) für den Zugang von Gegenständen des Finanzanlagevermögens und aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	-85,6	-467,3
Mittelzufluss (+)/-abfluss (-) aus der Investitionstätigkeit	-564,0	-231,4
Ergebnisabführung an die Muttergesellschaft	-38,1	-66,7
Abnahme (-) der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	220,6	325,9
Einzahlungen (+) aufgrund der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	669,5	221,6
Auszahlungen (-) aufgrund der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-460,6	-646,8
Mittelzufluss (+)/-abfluss (-) aus der Finanzierungstätigkeit	391,4	-166,1
Zahlungswirksame Änderungen des Finanzmittelbestands	-154,3	-376,2
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	155,3	531,5
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1,0	155,3

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit enthält Zinseinzahlungen in Höhe von 23,5 Mio. Euro (Vorjahr: 16,4 Mio. Euro) und Zinsauszahlungen von 9,1 Mio. Euro (Vorjahr: 3,2 Mio. Euro) sowie Steuerauszahlungen in Höhe von 2,8 Mio. Euro (Vorjahr: 0,0 Mio. Euro).

## Anhang

# Allgemeine Angaben und Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Allgemeine Angaben und Erläuterungen zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss unserer Gesellschaft ist nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und des GmbH-Gesetzes aufgestellt worden.

Die Haniel Finance Deutschland GmbH mit Sitz in Duisburg, Deutschland, ist im Handelsregister des Amtsgerichts Duisburg unter der Nummer HR B 9301 eingetragen.

Die Gesellschaft ist gemäß § 267 Absatz 1 HGB eine kleine Kapitalgesellschaft.

### Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen an assoziierten Unternehmen werden zu Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren beizulegenden Wert bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung bilanziert. Anteile an Venture-Capital-Fonds werden im Posten Übrige Beteiligungen ausgewiesen. Bei der Bilanzierung der Anteile an den Venture-Capital-Fonds übt die Gesellschaft das Wahlrecht des § 253 Absatz 3 Satz 6 HGB aus, sodass Abschreibungen auf die Venture-Capital-Fonds auch bei voraussichtlich nicht dauerhafter Wertminderung vorgenommen werden. Wertpapiere des Anlagevermögens werden zu Anschaffungskosten aktiviert. Bei der Folgebewertung übt die Gesellschaft das Wahlrecht des § 253 Absatz 3 Satz 6 HGB aus. Abschreibungen werden auch bei voraussichtlich nicht dauerhafter Wertminderung vorgenommen. Ausleihungen sind zum Nennwert aktiviert. Bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung erfolgt eine Bilanzierung zum niedrigeren beizulegenden Wert. Sind die Gründe für vorgenommene Wertminderungen in der Zwischenzeit ganz oder teilweise entfallen, erfolgt eine Wertaufholung bis höchstens zu den Anschaffungskosten bzw. zum Nennwert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind grundsätzlich zum Nennwert nach Abzug erforderlicher Wertberichtigungen angesetzt. Die Forderungen aus Anrechnungssteuern sind mit dem Barwert angesetzt. Wertpapiere des Umlaufvermögens werden zu Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren Börsen- oder Marktpreis am Abschlussstichtag angesetzt.

Die flüssigen Mittel werden mit dem Nennwert angesetzt. Geldmarktfonds, die im Kassenbestand ausgewiesen werden, werden zu Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren Börsen- oder Marktpreis am Abschlussstichtag angesetzt.

Kassenbestände und Bankguthaben sowie Forderungen und Verbindlichkeiten in Fremdwährung werden zu historischen Entstehungskursen eingebucht und mit dem am Bilanzstichtag geltenden Devisenkassamittelkurs bewertet. Forderungen und Verbindlichkeiten in Fremdwährung mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden imparitatisch bewertet, wobei positive Bewertungsunterschiede unberücksichtigt bleiben. Bei Posten mit einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr werden auch positive Bewertungsunterschiede berücksichtigt.

Einnahmen beziehungsweise Ausgaben, die Erträge beziehungsweise Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen, sind im aktiven beziehungsweise passiven Rechnungsabgrenzungsposten abgegrenzt. Für Unterschiede zwischen Rückzahlungs- und niedrigerem Ausgabebetrag von Verbindlichkeiten werden Rechnungsabgrenzungsposten gebildet und durch planmäßige Abschreibungen über die Laufzeit der Verbindlichkeiten aufgelöst.

Rückstellungen decken alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen ab. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden ihrer Restlaufzeit entsprechend abgezinst. Die Bildung von Drohverlustrückstellungen, welche im Zusammenhang mit derivativen Finanzinstrumenten stehen, erfolgt zu Lasten des Finanzergebnisses.

Verbindlichkeiten sind zu Erfüllungsbeträgen bilanziert.

Latente Steuern werden für sämtliche temporären Differenzen zwischen den handelsrechtlichen und steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten ermittelt. Da die Haniel Finance Deutschland GmbH Organgesellschaft des Organkreises Franz Haniel & Cie. GmbH ist, werden die latenten Steuern der Organtöchter beim Organträger Franz Haniel & Cie. GmbH bilanziert. Dabei werden aktive latente Steuern auf steuerliche Verlustvorträge nur insoweit berücksichtigt, wie deren Realisierung mit hinreichender Sicherheit innerhalb von fünf Jahren gewährleistet ist. Grundsätzlich erfolgt ein verrechneter Ausweis der latenten Steuern. Eine Steuerbelastung wird in der Bilanz als passive latente Steuer angesetzt. Im Falle einer Steuerentlastung wird vom entsprechenden Aktivierungswahlrecht nach § 274 Absatz 1 Satz 2 HGB kein Gebrauch gemacht.

Die Ermittlung der latenten Steuern erfolgt grundsätzlich auf Basis des kombinierten Ertragsteuersatzes des steuerlichen Organkreises der Franz Haniel & Cie. GmbH. Der kombinierte Ertragsteuersatz umfasst Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Solidaritätszuschlag und wird auf Basis der Steuersätze ermittelt, die nach der jeweils aktuellen Rechtslage zukünftig gelten werden. Die Gesellschaft fließt in die Berechnung anteilig mit dem für sie geltenden gesellschaftsindividuellen Steuersatz i. H. v. 34,0 Prozent (Vorjahr: 34,0 Prozent) ein.

# Erläuterungen zur Bilanz

## 1 Finanzanlagen

Die Entwicklung der Finanzanlagen ist im Anlagespiegel dargestellt. Angaben zum Anteilsbesitz der Haniel Finance Deutschland GmbH sind unter Ziffer 14 dieses Anhangs zu finden.

Mio. Euro	Anschaffungskosten				31.12.2021
	01.01.2021	Zugänge	Abgänge	Währungsanpassung	
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3,0	41,7	-1,0		43,7
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	1.218,1	0,3			1.218,4
Übrige Beteiligungen	38,4	0,9	-39,3		0,0
Wertpapiere des Anlagevermögens	188,2	6,4	-1,3	2,5	195,8
Sonstige Ausleihungen	5,0		-5,0		
	1.452,7	49,3	-46,6	2,5	1.457,9

Die Zugänge im Posten Ausleihungen an verbundene Unternehmen entfallen auf die Gewährung eines langfristigen Darlehens an eine Haniel-Konzerngesellschaft zur Finanzierung eines Unternehmenserwerbs.

Die im Vorjahr im Posten Übrige Beteiligungen ausschließlich gehaltenen Beteiligungen an Venture-Capital-Fonds wurden im Geschäftsjahr vollständig an eine andere Haniel-Konzerngesellschaft veräußert.

Der Posten Wertpapiere des Anlagevermögens umfasst Investitionen in Finanzanlagen wie Investmentfonds, Aktien und Fremdkapitaltitel im Rahmen der mittel- bis langfristigen Kapitalanlage.

Der Abgang im Posten Sonstige Ausleihungen betrifft die endfällige Rückzahlung einer als Finanzinvestition gehaltenen Schuldverschreibung.



Kumulierte Abschreibungen				Buchwerte		
01.01.2021	Außerplanmäßige Abschreibungen	Zuschreibungen	Abgänge	31.12.2021	31.12.2021	31.12.2020
0,0				0,0	43,7	3,0
-913,5				-913,5	304,9	304,6
-1,7			1,7		0,0	36,6
-4,9	-6,2	8,8		-2,3	193,5	183,3
0,0				0,0	0,0	5,0
-920,1	-6,2	8,8	1,7	-915,8	542,1	532,5

## 2 Forderungen gegen verbundene Unternehmen

---

In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind die Forderungen für die interne Finanzierung von Konzerngesellschaften enthalten, die vollständig eine Restlaufzeit von unter einem Jahr haben.

Der Anstieg im laufenden Geschäftsjahr steht im Wesentlichen im Zusammenhang mit der Finanzierung von Unternehmenserwerben und sonstigen Investitionen durch andere Haniel-Konzerngesellschaften.

## 3 Sonstige Vermögensgegenstände

---

Die Sonstigen Vermögensgegenstände enthalten Zinsforderungen von 0,8 Mio. Euro (Vorjahr: 0,8 Mio. Euro) und Forderungen aus Steuern von 3,3 Mio. Euro (Vorjahr: 0,5 Mio. Euro). Der Anstieg bei den Forderungen aus Steuern resultiert aus noch nicht an die Organträgerin übertragenen Anrechnungssteuern.

Die Sonstigen Vermögensgegenstände haben vollständig eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

## 4 Wertpapiere

---

In den Wertpapieren sind ausschließlich die gehaltenen Stammaktien der METRO AG enthalten.

Im Vorjahr waren zudem Commercial Paper ausgewiesen, die im Rahmen der kurzfristigen Liquiditätsanlage erworben wurden.

## 5 Eigenkapital

---

Ausschüttungssperren nach § 268 Absatz 8 HGB und nach § 253 Absatz 6 Satz 2 HGB bestehen zum Bilanzstichtag nicht.

Das Ergebnis der Haniel Finance Deutschland GmbH wird vor dem Hintergrund des vorliegenden Ergebnisabführungsvertrages in voller Höhe an die Franz Haniel & Cie. GmbH abgeführt. Das Eigenkapital setzt sich zusammen aus dem Gezeichneten Kapital in Höhe von 25.000 Euro (Vorjahr: 25.000 Euro) und den Kapitalrücklagen.

## 6 Rückstellungen

---

Der Rückgang bei den Rückstellungen entfällt auf Drohverlustrückstellungen für negative Marktwerte von Währungssicherungsgeschäften.

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen sowie Steuerrückstellungen bestehen nicht.

## 7 Verbindlichkeiten

Unter den Verbindlichkeiten werden alle Verpflichtungen der Haniel Finance Deutschland GmbH ausgewiesen, die zum jeweiligen Bilanzstichtag bestehen. Die verschiedenen Arten und Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten zum 31.12.2021 ergeben sich aus der folgenden Tabelle:

Mio. Euro	31.12.2021				31.12.2020			
	Gesamt	Bis 1 Jahr	Mehr als 1 Jahr	Davon mehr als 5 Jahre	Gesamt	Bis 1 Jahr	Mehr als 1 Jahr	Davon mehr als 5 Jahre
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	217,4	217,4			5,3	5,3		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,1	0,1			0,1	0,1		
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	24,9	24,9			76,2	76,2		
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	622,3	622,3			401,7	401,7		
Sonstige Verbindlichkeiten	2,8	2,8			2,6	2,6		
	867,6	867,6	0,0	0,0	485,9	485,9	0,0	0,0

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten entsprechen den jeweiligen Finanzierungszusagen. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr ist auf die Aufnahme von Verbindlichkeiten insbesondere zur Finanzierung von Unternehmenserwerben durch Haniel-Konzerngesellschaften zurückzuführen.

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind die Verbindlichkeiten aus der laufenden Finanzierung von Konzerngesellschaften enthalten.

Eigene Sicherheiten sind für die Verbindlichkeiten nicht gegeben worden.

## 8 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen zum Stichtag nicht.

# Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Der Gewinn- und Verlustrechnung liegt grundsätzlich die Gliederung nach § 275 Abs. 2 HGB (Gesamtkostenverfahren) zugrunde.

## 9 Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse umfassen Umsätze im Zusammenhang mit der Erbringung diverser Finanzdienstleistungen für Konzernunternehmen.

## 10 Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Mio. Euro	2021	2020
Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagevermögen	10,9	2,8
Erträge aus Zuschreibungen auf Finanzanlagevermögen & auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	9,0	49,4
Erträge aus Derivaten	0,0	38,0
Übrige Erträge	6,8	6,9
	26,7	97,0

Die Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagevermögen beinhalten im Geschäftsjahr Erträge aus dem Abgang aller Anteile an Venture-Capital-Fonds, die im laufenden Jahr an eine andere Haniel-Konzerngesellschaft veräußert wurden.

In den Erträgen aus Zuschreibungen auf Finanzanlagevermögen & auf Wertpapiere des Umlaufvermögens sind im aktuellen Geschäftsjahr vor allem Zuschreibungen auf diverse Finanzinstrumente wie Investmentfonds und Aktien enthalten, die im Rahmen der mittel- bis langfristigen Kapitalanlage gehalten werden. In dem Gesamtbetrag sind 0,2 Mio. Euro Zuschreibungen, die auf Wertpapiere des Umlaufvermögens entfallen, enthalten. Im Vorjahr waren zudem Zuschreibungen auf die Beteiligung an der CECONOMY AG in Höhe von 48,6 Mio. Euro enthalten.

Die Erträge aus Derivaten enthielten im Vorjahr ausschließlich Erträge aus der vollständigen Ausbuchung der Verbindlichkeiten aus der Stillhalterposition einer im Vorjahr planmäßig getilgten Umtauschanleihe auf Aktien der CECONOMY AG.

Der Posten Übrige Erträge enthält Dividenden aus Wertpapieren des Umlaufvermögens.

## 11 Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den Sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von -0,5 Mio. Euro (Vorjahr: -0,3 Mio. Euro) sind Aufwendungen wie Depotgebühren, Buchführungs- und Prüfungskosten enthalten.

## 12 Übriges Finanzergebnis

Mio. Euro	2021	2020
Erträge aus anderen Wertpapieren und aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	8,5	4,5
Davon von verbundenen Unternehmen	(0,6)	(0,1)
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	58,6	49,0
Davon von verbundenen Unternehmen	(15,1)	(9,1)
Abschreibungen auf Wertpapiere des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	-6,3	-33,7
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-49,0	-49,8
Davon an verbundene Unternehmen	(-4,4)	(-3,8)
Davon aus Aufzinsung von Rückstellungen	(0,0)	(0,0)
	11,8	-30,1

Die Erträge aus anderen Wertpapieren und aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens entfallen auf Zinserträge aus Fremdkapitaltiteln und aus langfristigen Darlehen an verbundene Unternehmen sowie auf Ausschüttungen aus Investmentfonds und Dividenden aus Aktien.

Von den Abschreibungen auf Wertpapiere des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens entfallen -6,2 Mio. Euro (Vorjahr: -6,1 Mio. Euro) auf das Anlagevermögen. In diesem Posten sind Abschreibungen auf Fremdkapitaltitel, Aktien und Investmentfonds, die im Rahmen der mittel- bis langfristigen Kapitalanlage gehalten werden, enthalten. Des Weiteren umfasste der Posten im Vorjahr Abschreibungen auf Stammaktien der METRO AG in Höhe von -25,5 Mio. Euro. Im Vorjahr wurden zudem Abschreibungen auf Beteiligungen an Venture-Capital-Fonds berücksichtigt. Die Venture-Capital-Fonds wurden im Geschäftsjahr vollständig an eine andere Haniel-Konzerngesellschaft veräußert. Zuschreibungen werden unter den Sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen.

Im Posten Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge sind Erträge aus Währungsdifferenzen in Höhe von 43,6 Mio. Euro (Vorjahr: 39,9 Mio. Euro) enthalten. Der Posten Zinsen und ähnliche Aufwendungen enthält Aufwendungen aus Währungsdifferenzen in Höhe von -44,7 Mio. Euro (Vorjahr: -42,0 Mio. Euro).

# Sonstige Angaben

## 13 Derivative Finanzinstrumente

Die Haniel Finance Deutschland GmbH ist im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit Währungs- und Zinsänderungsrisiken ausgesetzt. Zur Sicherung dieser Risiken werden grundsätzlich derivative Finanzinstrumente, wie z.B. Devisentermingeschäfte, Swaps und Optionen, eingesetzt.

Im Zins- und Währungsbereich werden derivative Finanzinstrumente – wo möglich und sinnvoll – zur Absicherung von Zinsänderungs- und Wechselkursrisiken von finanziellen Forderungen und finanziellen Verbindlichkeiten abgeschlossen. Zu diesem Zweck wurden im aktuellen Geschäftsjahr Devisentermingeschäfte eingesetzt.

Zum Bilanzstichtag wurden keine Bewertungseinheiten aus derivativen Finanzinstrumenten und zugehörigen Grundgeschäften gebildet.

Mio. Euro	Nominalvolumen		Beizulegender Zeitwert		Buchwerte	
	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2020
Devisentermingeschäfte						
Derivate mit verbundenen Unternehmen	25,2	44,2	-0,5	0,0	-0,7	-1,1
Derivate mit Dritten	186,9	224,0	-0,1	-0,5	-1,5	-2,4

Für negative Marktwerte von nicht mit Grundgeschäften zu Bewertungseinheiten zusammengefassten derivativen Finanzinstrumenten wurden zum Bilanzstichtag Drohverlustrückstellungen in Höhe von 2,2 Mio. Euro (Vorjahr: 3,5 Mio. Euro) gebildet. Der Ausweis erfolgt in der Bilanz unter den Sonstigen Rückstellungen. Positive, nicht realisierte Marktwerte unterliegen aufgrund der imparitätischen Behandlung grundsätzlich einem Bilanzierungsverbot.

Die Marktwerte der Derivate werden durch Diskontierung des erwarteten zukünftigen Cashflows ermittelt. Die Diskontierung erfolgt anhand der marktüblichen Zinsen über die Restlaufzeit der Instrumente und der Bonität des Vertragspartners.

Die Restlaufzeiten der Nominalvolumen der Derivate verteilen sich wie folgt:

Mio. Euro	Restlaufzeiten			Nominalvolumen	
	Bis 1 Jahr	Mehr als 1 Jahr	Davon über 5 Jahre	31.12.2021	31.12.2020
Devisentermingeschäfte					
Derivate mit verbundenen Unternehmen	25,2			25,2	44,2
Derivate mit Dritten	186,9			186,9	224,0

## 14 Angaben zum Anteilsbesitz

Die folgende Aufstellung enthält die Gesellschaften, an denen die Haniel Finance Deutschland GmbH beteiligt ist.

	Anteil am Kapital	Eigenkapital		Ergebnis	
			Gesamt	Anteil	2021
	%	Mio. Euro	Mio. Euro	Mio. Euro	
CECONOMY AG, Düsseldorf	22,55	1.326	524	177	

Die Aktionäre der CECONOMY AG haben auf der Hauptversammlung am 17. Februar 2021 dem Vorschlag zur Kapitalerhöhung und Ausgabe der Wandelschuldverschreibungen, sowohl gegen Sacheinlage als auch unter Ausschluss des gesetzlichen Bezugsrechts, im Zusammenhang mit dem Erwerb der MediaMarktSaturn-Minderheitsbeteiligung zugestimmt. Aufgrund der Einleitung eines aktienrechtlichen Freigabeverfahrens vor dem Oberlandesgericht Düsseldorf erfolgte noch kein Vollzug dieser Maßnahmen. Nach Stellungnahme des Oberlandesgerichts plant die CECONOMY AG, auf einer außerordentlichen Hauptversammlung am 12.04.2022 den Vorschlag nochmals zur Abstimmung vorzulegen. Der Vorstand der CECONOMY AG rechnet, vorbehaltlich der Zustimmung der außerordentlichen Hauptversammlung, mit dem formalen Vollzug der Transaktion im am 30.09.2022 endenden Geschäftsjahr der CECONOMY AG. Vor dem Hintergrund der Kapitalerhöhung unter Ausschluss des gesetzlichen Bezugsrechts wird sich der Anteil der Gesellschaft an den stimmberechtigten Aktien der CECONOMY AG von 22,71 Prozent auf 16,79 Prozent reduzieren.

## 15 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es liegen keine berichtspflichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vor.

## 16 Weitere Angaben

### Mitglieder der Geschäftsführung

Kaufmännische Geschäftsführer der Gesellschaft sind:

Dr. Axel Gros, Marl, Leiter Treasury & Finance (Franz Haniel & Cie. GmbH)

Uta Stein, Wesel, Leiterin Accounting & Controlling (Franz Haniel & Cie. GmbH)

Christian Rube, Düsseldorf, Senior Financing Manager (Franz Haniel & Cie. GmbH)

Christian Wirtz, Moers, Senior Cash & FX Manager (Franz Haniel & Cie. GmbH)

### Bezüge der Geschäftsführung

Die Geschäftsführer erhalten keine Bezüge von der Gesellschaft.

### Arbeitnehmerzahl

Die Gesellschaft hat keine Mitarbeiter.

**Mutterunternehmen**

Die Gesellschaft ist ein Tochterunternehmen der Franz Haniel & Cie. GmbH, Duisburg, HR B 25, Amtsgericht Duisburg. Die Franz Haniel & Cie. GmbH, Duisburg, erstellt einen Konzernabschluss für den kleinsten Konsolidierungskreis, in den die Haniel Finance Deutschland GmbH, Duisburg, einbezogen wird. Dieser Konzernabschluss wird zum elektronischen Bundesanzeiger eingereicht und elektronisch bekannt gemacht.

Duisburg, den 09. März 2022

Die Geschäftsführung



**Dr. Axel Gros**



**Uta Stein**



**Christian Rube**



**Christian Wirtz**





haniel.de